

## 50 Jahre Internationales Mahnmal - KZ-Gedenkstätte Neuengamme 1965 - 2015



7. November 1965



4. Mai 2015

Am 7. November 1965 weihte Bürgermeister Prof. Herbert Weichmann in Anwesenheit von mehreren Tausend Gästen, darunter viele aus dem Ausland angereiste KZ-Überlebende, Hinterbliebene und Angehörige, das Mahnmal in Neuengamme ein. Dieses bedeutsame Ereignis jährt sich im November zum 50. Mal.

### **Grußwort des Senats:**

Zweite Bürgermeisterin Katharina Fegebank

\*

### **Grußwort der Amicale Internationale KZ Neuengamme (AIN):**

Janusz Kahl, Warschau, Vizepräsident der AIN

\*

### **Präsentation zur Einweihung des Mahnmals 1965:**

Kommentiert von Dr. Detlef Garbe und Ute Wrocklage

\*

### **Podiumsgespräch:**

#### **50 Jahre Internationales Mahnmal – KZ-Gedenkstätte Neuengamme 1965 bis 2015**

(Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre der Gedenkstätte mit ihren unterschiedlichen Entwicklungsstadien)

Prof. Dr. Ulrich Bauche, Museum für Hamburgische Geschichte (1966 - 1992)

Dr. Henning Voscherau, Erster Bürgermeister (1988 - 1997)

Gert Hinnerk Behlmer, Staatsrat in der Senatskanzlei und Kulturbehörde (1994 - 2004)

Dr. Martine Letterie, Geldern/Niederlande, Vizepräsidentin der AIN

Gesa Trojan, MA, Autorin von: „Das Lager im Dorf lassen“ - Das KZ Neuengamme in der lokalen Erinnerung

**Moderation:** Dr. Martin Doerry (Der Spiegel)

\*

Anschließend Empfang